

*Tipps für
Hobby-Gärtner*

Erste Arbeiten im Garten



Gut vorbereitet in die Pflanzsaison

Besuchen Sie uns bei



Bevor die eigentliche Pflanzsaison beginnt, legt eine gründliche Vorbereitung den Grundstein für einen gesunden und vitalen Garten. Die Arbeiten im zeitigen Frühjahr – oft schon an frostfreien Tagen – sind entscheidend dafür, wie gut Pflanzen später wachsen, blühen und Ertrag bringen. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf dem Boden, denn er bildet die Lebensgrundlage für alle Pflanzen.

Den Boden lockern und vorbereiten

Nach dem Aufräumen rückt der Boden in den Mittelpunkt. Durch Regen, Frost und das Betreten der Beete im vergangenen Jahr ist er oft verdichtet. Mit Grabgabel, Spaten oder Kultivator wird die obere Bodenschicht vorsichtig gelockert. Ziel ist es, die Bodenstruktur zu verbessern, ohne das natürliche Bodenleben unnötig zu stören. Ein lockerer Boden kann Wasser besser aufnehmen, speichert Nährstoffe und versorgt die Wurzeln mit ausreichend Sauerstoff.

Bodenqualität verbessern – die Basis für gesundes Wachstum

Ein fruchtbarer Boden ist mehr als nur Erde. Um ihn optimal auf die Pflanzsaison vorzubereiten, wird er mit organischem Material angereichert. **# 321 Kompost 0/15** spielt dabei eine zentrale Rolle: Er liefert wichtige Nährstoffe, verbessert die Bodenstruktur und fördert das Bodenleben. Je nach Bodentyp können auch weitere Maßnahmen sinnvoll sein – sandige Böden profitieren von humusreichen Zusätzen, schwere Lehmböden von strukturverbessernden Materialien wie **# 321 Kompost** oder **# 408 Rindenumus**. Bei schweren Böden kann es auch hilfreich sein den Boden mit etwas **# 416 Rheinsand 0/2** aufzulockern, damit das Wasser besser abfließen kann. Staunässe ist schädlich für das Wurzelwerk und mindert das Pflanzenwachstum.

Bei Bedarf kann zusätzlich eine Bodenanalyse Aufschluss über den Nährstoffgehalt und den pH-Wert geben. So lässt sich gezielt entscheiden, ob kalkhaltige oder andere bodenverbessernde Maßnahmen notwendig sind, um optimale Bedingungen für die geplanten Pflanzen zu schaffen.



Mulchen und vorbereiten für die Bepflanzung

Zum Abschluss der vorbereitenden Arbeiten können die Beete leicht eingeebnet und – sofern noch nicht gepflanzt wird – mit einer Mulchschicht, z. B. aus **# 402 Rindenmulch** oder **# 404 Rosenmulch**, abgedeckt werden. Mulch schützt den Boden vor Austrocknung, unterdrückt Unkraut und unterstützt langfristig die Bodenqualität. Damit sind die Beete bestens vorbereitet und bereit für die kommende Pflanzsaison.

Wichtig ist alle Maßnahmen auf die geplante Nutzung abzustimmen. Soll z. B. in einem Beet Pflanzen kultiviert werden, die einen sauren Boden lieben, wie z. B. Hortensien oder Heidekraut, sind andere Maßnahmen zur Bodenverbesserung vorzunehmen, als bei einem Pflanzboden für Paprika oder Tomaten.

Fragen zu diesem Thema beantworten wir Ihnen gerne in unserem Werksbüro oder auch telefonisch unter 0621 - 78 87 66 5.



Kontakt:

Kirschgartshäuser Straße 2a
68307 Mannheim-Scharhof

Tel. 0621 / 78 87 66 5
Fax. 0621 / 77 18 96

www.erdenwerk-mannheim.de
info@erdenwerk-mannheim.de

Betriebszeiten:

Mo. – Fr. 6:30 – 17:00 Uhr (März – Okt.)
Mo. – Fr. 7:00 – 17:00 Uhr (Nov. – Feb.)
Sa. 8:00 – 13:00 Uhr (ganzjährig)



Besichtigen Sie auch unseren Schaugarten direkt am Erdenwerk:

Besuchen Sie uns bei



Sie benötigen fachmännische Unterstützung?

Dann wenden Sie sich gerne an Weiland Grünbau,
Stabhalterstraße 27, 68307 Mannheim, Tel. 0621 7777-10

weiland
GRÜNBAU